



»Sterne des Sport«: Dr. Peter Hanker (links/Vorstandssprecher der Volksbank Mittelhessen) und die Vertreter der Sportkreise mit den Siegern des diesjährigen Förderwettbewerbs. (Fotos: Friedrich)

89 Sterne und Sternchen prämiert

»Sterne des Sports« der Volksbank Mittelhessen erfährt eine riesige Resonanz

(ra) Für die Vertreter des Sportkreises Gießen reichte es bei der regionalen Aktion »Sterne des Sports« der Volksbank Mittelhessen in diesem Jahr zwar nicht zum Sprung auf das Siebertreppchen, dennoch sprang für die 33 Gießener Vertreter unter den insgesamt 89 Bewerbern aus dem Vobag-Geschäftsgebiet noch eine Fördersumme von zusammen 14750 Euro heraus. Bei der ebenso feierlichen wie unterhaltsamen Preisübergabe am Dienstagabend im Volksbank-Forum im Schiffenberger Tal in Gießen konnte Vorstandssprecher Dr. Peter Hanker mit einigem Stolz die Projekte mit der Gesamtsumme von sage und schreibe 40500 prämiieren.



Akrobat Jean Ferry

Bei den »klugen, innovativen Ideen« (Hanker), die seit 2005 von der Volksbank-Raiffeisengruppe in Zusammenarbeit mit dem Deutschen Olympischen Sportbund auf Regional-, Hessen- und Bundesebene ausgezeichnet werden, hatten diesmal Projekte aus Marburg, Wetzlar-Weilburg und der Wetterau die Nase vorn. Sieger RSV Sterzhäusen erhielt 2000 Euro und als weitere Auszeichnung den Großen Stern in Bronze und die Qualifikation für den Landesentscheid. Zweiter wurde der noch recht junge Funtastic Sport Wetzlar (1500 Euro), Dritter die TG Ober-Rosbach (1000). Dahinter wurden je 700 Euro an zehn Vereine bzw. Projekte vergeben, 42 Klubs erhielten je 500 Euro, 32 immerhin noch 250 Euro.

Voba-Vorstandssprecher Dr. Peter Hanker fungierte während des gut dreistündigen offiziellen Teils nicht nur als Preisgeldverteiler

sondern in bester Johannes-B.-Kerner-Mannier auch als redegewandter Moderator. Doch selbst er sowie die Hauptprotagonisten des Abends hätten den formalen Akt der Preisübergabe und der vorhergehenden Lobreden nicht unentwegt unterhaltsam gestalten können, wenn Comedian »Der Tod« sowie Spaß-Akrobat Jean Ferry nicht gleich sechsmal auf der Bühne für Kurzweil gesorgt hätten.

Sieger RSV Sterzhäusen hatte das Gros der Jury mit einem bemerkenswerten Jugendprojekt überzeugt. Unter dem Motto »Wir Kinder helfen« organisierte der Nachwuchs des Reitvereins eigenständig eine »Schatzsuche auf dem Pferderücken« für verhaltensauffällige und sozial benachteiligte Kinder. Für Diana Burk, der Vorsitzenden des Klubs, belegt das Projekt, wie bedeutsam es ist, »die soziale Kompetenz und das Ehrenamt von kleinauf zu fördern; zu verdeutlichen, wie schön es sein kann, anderen etwas Gutes zu tun«.

Der den Golden Spirit Cheerleaders entsprungene Funtastic Sport Wetzlar erhielt seine Auszeichnung für das eigenständige Errichten eines In- und Outdoor-Parkour-Parks. An diesem waren die Jugendliche mit 150 Stunden Eigenleistung bei Konzeption und Umsetzung beteiligt. »Wenn man das Ergebnis sieht, geht einem das Herz auf«,

freute sich Abteilungsleiter Tim Horst per Videobotschaft. Die mittlerweile fast 100 Mitglieder betreiben begeistert Kraftsport nur mit dem eigenen Körpergewicht.

Die TG Ober-Rosbach aus der Wetterau überzeugten mit ihrem Angebot »Fitness für Ältere«, dessen Zielgruppe Damen und Herren über 60 Jahre sind. Das jüngste Projekt, die Rollator-Gruppe, wurde von der Jury als besonders nachahmenswert betrachtet. Menschen mit gesundheitlicher Beeinträchtigung fit für den Alltag zu halten bzw. zu machen, haben sich die Übungsleiter auf die Fahne geschrieben.



Comedian »Der Tod«

Der Reitsportverein Sterzhäusen vertritt die Region Mittelhessen nunmehr beim Landesentscheid in Wiesbaden und bestenfalls im Herbst sogar beim Bundesfinale in Berlin. Und nach den 89 Sternen und Sternchen in diesem Bewerber-Jahr steht bereits heute fest, dass im nächsten Frühjahr dies Ausschreibung 2015 wartet.

» Die Prämierten und »Gießener«

Die Sieger / 2000 Euro: Reitsportverein Sterzhäusen. - **1500 Euro:** Funtastic Sport Wetzlar. - **1000 Euro:** TG Ober-Rosbach.

700 Euro: SG Wißmar, TSG Blau-Gold Gießen, TV W.-Steinberg, TSG Leihgestern/TV Großen-Linden.

500 Euro: NSC W.-Steinberg, LGV Marathon Gießen, MTV 1846 Gießen, RV Germania Hungen, LG Eттingshausen, Tauschsportgruppe der Uni

Gießen, TSV Launsbach, Spvgg. Blau-Weiß Gießen, Radsportclub Grünberg, Hungener Tanzclub, TSV 1848 Hungen, TC Hungen, TV Langsdorf, TSV Londorf, Treis Lauf- und Walkingtreff, Carnevalverein W.-Steinberg, SV Hattenrod, TSV Albach.

250 Euro: RWC Gießen, Pferdefreunde Gießen, TTC Wißmar, SV Inheiden, VfL Muschenheim, Schachclub Hungen, TV Lich, TSV Bellersheim, SV Wetterfeld, TSV Beuern, TV 07 W.-Steinberg.